



Qualifikationsziele des Bachelorstudiengangs Komposition

Berufsfeld

Eine künstlerische Tätigkeit im Fach Komposition spielt sich fast ausschließlich im freiberuflichen Bereich ab. Komponisten*innen sollen auf dem freien Markt erfolgreich sein. Dies beinhaltet Aufführungen und Kompositionsaufträge in allen Bereichen: von Solo- und Kammermusik, Ensemble, Orchester, Musiktheater und Vokalmusik bis hin zu Elektronik und performativen Formaten. Erforderlich ist neben einer ausgezeichneten künstlerischen Qualifizierung ein hohes Maß an Flexibilität und Fähigkeit zur Selbstorganisation.

Qualifikationsziele

Der Bachelorstudiengang Komposition bereitet die Studierenden sowohl auf ein Arbeitsleben in komplexen künstlerischen Schaffensbereichen als auch auf eine Spezialisierung und Vertiefung in entsprechenden Masterstudiengängen vor.

Zentrale Zielsetzung des Bachelorstudiengangs ist die Entwicklung einer eigenständigen und urteilsfähigen künstlerischen Persönlichkeit. Dazu gehören der Erwerb einer profunden Kompositionstechnik, das Herausbilden einer individuellen Klangsprache, die Analyse der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts und die Auseinandersetzung mit aktuellen kompositorischen Ästhetiken und Diskursen der zeitgenössischen Musik. Absolvent*innen der Kompositionsklassen profitieren dabei vom international weitreichenden Netzwerk der HfM Würzburg und haben bereits während des Studiums zahlreiche Kontakte zu anderen Komponisten*innen geknüpft, wodurch ein Bewusstsein für Qualitäten anderer (Musik-)Kulturen und die Fähigkeit zur Reflexion der eigenen Positionen geschärft wurde. Ziel des Studiums ist außerdem, dass neben den Kenntnissen über die theoretischen und praktischen Grundlagen auch wichtige musikalische Erfahrungen außerhalb des Komponierens gemacht werden. Sie sind darüber hinaus fähig, ihre Gesundheit auch bei langjähriger Berufsausübung zu bewahren.

Am Ende des Studiums steht die Fähigkeit, umfangreichere Werke selbständig zu entwerfen, den kompositionstechnischen Anforderungen entsprechend zu notieren, Konzerte zu organisieren und die für eine Aufführung notwendigen Netzwerke zu knüpfen.

Die Komponist*innen haben im Rahmen dieses Bachelorstudiengangs begonnen, ein eigenes künstlerisches Profil zu entwickeln und individuelle künstlerische Schwerpunkte zu setzen. Die auf diese Weise geförderten Künstlerpersönlichkeiten sind in der Lage, mit ihrem kreativen Potenzial den unterschiedlichen, vielgestaltigen Anforderungen des aktuellen Musikbetriebs selbständig und selbstbewusst begegnen zu können.

(Stand: Juli 2022)